



# BERLINER LEICHTATHLETIK-VERBAND E. V.

Mitglied im Deutschen Leichtathletik-Verband

Berliner Leichtathletik-Verband e.V. • Hanns-Braun-Straße/ Turnhaus •  
14053 Berlin

An die Mitglieder des  
Berliner Leichtathletik-Verband

- Präsidentenbrief -

Geschäftsstelle:

Hanns-Braun-Straße/ Turnhaus  
14053 Berlin

Telefon 030 / 305 72 50

Telefax 030 / 305 17 71

[info@leichtathletik-berlin.de](mailto:info@leichtathletik-berlin.de)

[www.leichtathletik-berlin.de](http://www.leichtathletik-berlin.de)

Deutsche Kreditbank

IBAN: DE30 1203 0000 1010 6711 11

BIC: BYLADEM1001

Berlin, Juni 2021

Liebe Vertreterinnen und Vertreter der Mitgliedsvereine des Berliner Leichtathletik-Verbandes,

auch im Juni ist es meine Absicht, Euch über Vorgänge zu informieren, die den BLV betreffen. Die Absicht ist, die Arbeit des Verbandes transparent zu gestalten und Euch gut zu informieren.

Positiv ist sicherlich, dass die Beschränkungen durch die Pandemie inzwischen weitgehend zurückgenommen wurden. Wollen wir hoffen, dass im Herbst keine neue Welle der Pandemie entstehen wird. Eine hilfreiche Maßnahme ist meiner Auffassung nach eine Fortsetzung der Impfkation für möglichst viele Teile der Bevölkerung.

Ende Mai hatten wir als Verband nochmals die Möglichkeit, im Sportausschuss des Berliner Abgeordnetenhauses, unsere Sicht über die damals geltenden Einschränkungen und Auswirkungen der Pandemie auf unsere Sportart, den Abgeordneten zusammen mit dem Hockey- und dem Ruderverband, darzustellen.

Durch den verspäteten Beginn der Saison, werden sich die Veranstaltungen in diesem Jahr deutlich zusammendrängen. Der Veranstaltungskalender wird sich so verdichten. Wir versuchen mit Euch zusammen so gut es geht, unserer Koordinierungsfunktion nachzukommen.

Mit freundlichem Gruß

Euer  
Andreas

**newline**



**KOCH**  
AUTOMOBILE AG



## Aktuelle Themen des Berliner Leichtathletik-Verband

### **Mitgliederentwicklung beim BLV und deren Bedeutung**

Vor weniger als zehn Jahren hatte der Berliner Leichtathletik-Verband rund 8.500 Mitglieder. Inzwischen ist die Zahl der Mitglieder beim BLV auf knapp 14.000 Mitglieder angestiegen. Da die Zuschüsse des LSB Berlin sich nach der Zahl der Mitglieder in den jeweiligen Fachverbänden richten, bedeutet ein Zuwachs an Mitgliedern auch ein Anstieg des Zuschusses. Deshalb hat der Geschäftsführer des BLV, Kai Apelt, bereits vor vielen Jahren alle Mitgliedsvereine gebeten, soviel Mitglieder wie möglich dem BLV zu melden.

Dabei wirbt der BLV mit seiner vereinsnahen Arbeit und seinen vergleichsweise sehr niedrigen Verbandsabgaben. Ein großer Erfolg war der Zuwachs an Mitgliedern durch den TSV Berlin-Wittenau 1896 vor zwei Jahren, der dadurch zum zweitgrößten Verein beim BLV wurde. In diesem Sinne bittet der BLV auch weiterhin seine Mitgliedsvereine so viel Mitglieder wie möglich beim BLV zu melden, um im Wettbewerb der Verbände bestehen zu können. Vorbild ist dabei der Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund, der ca. 110.000 Mitglieder verzeichnet.

### **Eintritt in den Berliner Wald**

Die neue Entgeltverordnung der Berliner Forsten und der Senatsverwaltung für Verkehr und Umwelt war Thema in der Sportausschusssitzung am 18.Juni. Nachdem die Zusagen des Staatssekretärs für Umwelt in der Praxis nicht eingehalten wurden, hatte der Präsident des BLV die Möglichkeit, den aktuellen Sachverhalt im Ausschuss, bei Anwesenheit eines führenden Mitarbeiters der Berliner Forsten, vorzutragen. Es betrifft ca. 25 Laufveranstaltungen im Jahr.

Dank der guten Zuarbeit einer großen Anzahl von Mitgliedsvereinen war ein guter Vortrag möglich. Es gab die nochmalige Bestätigung, dass gemeinnützige und sportförderungswürdige Vereine grundsätzlich freigestellt sind. Es gab die Zusage der Verwaltung der Berliner Forsten, die Förster auf den Sachverhalt einer Unterscheidung zwischen den gemeinnützigen und kommerziellen Laufveranstaltern bezüglich der neuen Entgeltverordnung hinzuweisen. Die Berliner Forsten behält sich weiterhin eine grundsätzliche Genehmigung von Veranstaltungen vor. Der Staatssekretär für Sport sagte zu, dass ein Gespräch zwischen SenSport und SenUm demnächst stattfinden wird. Dabei soll es auch um einen möglichst geringen bürokratischen Aufwand bei den Beantragungen von Genehmigungen gehen. Das beantragte Wortprotokoll der Ausschusssitzung wird demnächst öffentlich nachlesbar vorliegen.

Falls antragstellende Vereine die Erfahrung machen, dass sich trotz der vorliegenden Zusagen die Berliner Forsten, vertreten durch die Förster vor Ort, nicht an die Zusicherungen halten, bitten wir um eine umgehende Mitteilung an den Verband.

### **BLV ist aktiver Teil im Partizipationsprozess zum Friedrich-Ludwig-Jahn Stadion**

Der BLV ist als ein aktiver Teil von vier Vertretern des organisierten Sports im Partizipationsprozess zum Friedrich-Ludwig-Jahn Stadions (FLJ) anerkannt worden. Bis 2023 (!) soll hier zusammen mit unterschiedlichen Interessenvertretern der Berliner Stadtgesellschaft ein möglichst konsensualer Vorschlag zur Neugestaltung des FLJ erarbeitet werden. Die erste Sitzung fand am 23.Juni statt. Die nächste Sitzung ist für den 21.Juli anberaumt worden. Inhalt der ersten Sitzung war die Vorstellung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie die Verabschiedung der Geschäftsordnung. Am 26.Juni fanden Rundgänge mit interessierten Bürgern und dem Planungsbüro statt, an denen auch der Präsident des BLV teilnahm.

**newline**



**KOCH**  
AUTOMOBILE AG



## ***BLV für die Einrichtung einer Stelle eines Bundesstützpunktleiters***

Zusammen mit dem Landessportbund Berlin und dem Olympiastützpunkt Berlin sowie mit der Unterstützung des DLV hat sich der BLV per Brief an den Staatssekretär für Sport der Bundesregierung gewandt. Ziel ist die Zurverfügungstellung einer halben Stelle für einen Bundesstützpunktleiter Leichtathletik in Berlin. Seit mehreren Jahren ist die Einrichtung der Stelle regelmäßiges Thema bei den Zielvereinbarungsgesprächen mit unseren Partnern OSP Berlin, LSB Berlin, SenSport, DLV und DOSB. Das Land Berlin hat während der Zielvereinbarungsgesprächen eine Kofinanzierung ihrer halben Stelle mindestens bis Ende 2021 zugesagt.

## ***Aufnahme der drei Vereine***

Der Einspruch zur Aufnahme des BTC wurde inzwischen von den Vereinen, die Einspruch eingelegt hatten zurückgezogen. Zwischen dem BTC und dem BLV sowie zwischen dem BTC und einem der Vereine, die Einspruch eingelegt hatten, gab es sehr positive Gespräche. Nach weiteren Informationen zu dem antragstellenden Verein und Zusicherungen für eine weitere konstruktive Zusammenarbeit zwischen den Vereinen wurde der Einspruch inzwischen von den Mitgliedsvereinen zurückgezogen.

Da der Verein „Smiling Kids of Africa e.V.“ inzwischen beim Hamburger Leichtathletik-Verband Mitglied geworden ist, hat der Verein seinen Antrag auf Mitgliedschaft im BLV zurückgezogen. Zwischen dem „Berlin Charlottenburg Running e.V.“ und dem BLV bzw. einem der Vereine, die Einspruch eingelegt hatten, gab es inzwischen eine Telefonkonferenz mit Rechtsanwälten und Vertretern der Vereine. Auch hier wurden zusätzliche Informationen während der Konferenz zugesagt. Wir informieren über den weiteren Fortgang.

## ***Städtewettkampf in Planung***

Dr. Thomas Poller und Klaus Brill haben für den BLV an einer Sitzung zu partnerschaftlichen Beziehungen und der Durchführung von Projekten mit der Berliner Partnerstadt Paris teilgenommen. Die Absicht des BLV im Dezember 2022 einen Städtewettkampf auszutragen, wurde positiv aufgenommen. Im Oktober soll es zu einem Besuch in Paris zur Konkretisierung der Projekte kommen. Vertreter des BLV beabsichtigen an der Fahrt teilzunehmen.

## ***Briefe für den AC Berlin und NSF***

In Absprache mit dem AC Berlin und den Neuköllner Sportfreunden hat sich der BLV an die jeweils zuständigen Bezirksämter Marzahn-Hellersdorf und Neukölln gewandt, um die seit Jahren bekannten Vorstellungen der Vereine bezüglich ihrer Trainingsstätten nachhaltig zu unterstützen.

Außerdem gibt es eine Parlamentarische Anfrage im Berliner Parlament zu einem möglichen Bau eines Sportparks, auf Flächen des Landes Berlins, in Hönow.

## ***Vereinsbesuche***

Nach einem virtuellen Besuch bei TuS Lichterfelde und bei den NSF sowie einen Besuch vor Ort beim AC Berlin war der SC Siemensstadt Ziel des Vereinsbesuchs im Juni. Es war ein spannender Abend unter Freunden, mit einem regen Austausch über gemeinsam interessierende Fragen.

**newline**



**KOCH**  
AUTOMOBILE AG



## **Kinderschutzbeauftragte ernannt**

Auf der Präsidiumssitzung im Mai hat das Präsidium nach einer transparenten Bewerbungsphase Nancy Rahnenführer und Katrin Buder zu den offiziellen Kinderschutzbeauftragten des BLV ernannt. Auf der Präsidiumssitzung im Juli wird es zu einem Treffen des Präsidiums, mit den beiden Beauftragten, kommen. Thema wird u.a. die Form der Zusammenarbeit zwischen den Kinderschutzbeauftragten und dem Präsidium sein. Außerdem wäre die Verankerung der Prävention gegen sexualisierten Missbrauch im Sport, in der Satzung des BLV, ein weiteres mögliches Thema, auch um das Gütesiegel des LSB Berlin als Verband zu erhalten, der sich ganz besonders der Prävention gegen sexualisierte Gewalt widmet.

## **Deutsche Meisterschaften 2021**

57 Athletinnen und Athleten aus sechs verschiedenen Vereinen haben den BLV bei den Deutschen Meisterschaften in Braunschweig vertreten. Wir gratulieren Lisa Marie Kwayie (NSF) zur Silbermedaille über 200m und Emil Agyekum (SCC) zur Silbermedaille über 400m Hürden. Aufgrund der langanhaltenden pandemiebedingten Einschränkungen waren die diesjährigen Deutschen Meisterschaften aus Berliner Sicht nicht so erfolgreich wie in den vergangenen Jahren. Wir wünschen allen Athletinnen und Athleten für die weiteren Wettkämpfe viel Erfolg und eine verletzungsfreie Zeit.

## **BLV-Feriencamp 2021**

Das diesjährige BLV-Feriencamp steht ganz im Zeichen „JETZT WIEDER GEMEINSAM SPORT“. In der letzten Ferienwoche, vom 02. bis 06. August 2021, werden das Leichtathletik-Trainer-Team als auch Trainer\*innen aus verschiedenen Sportarten wie z.B. Basketball, Beachvolleyball, Handball und Schwimmen mit den Schüler\*innen, von 9 bis 13 Jahren, mit viel Spaß eine spannende Woche erleben.

Im Feriencamp-Preis von 230,00 € ist folgendes enthalten: Mittagessen, Getränke, Trinkflasche und Gymbag.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an [feriencamp@leichtathletik-berlin.de](mailto:feriencamp@leichtathletik-berlin.de)  
Anmeldeschluss ist der 18. Juli 2021.

Ein aktuelles Hygienekonzept in Absprache mit dem Berliner Senat und des LSB Berlin wurde erarbeitet. In der Feriencampwoche werden alle Teilnehmer\*innen zweimal einen POC-Testung durchführen.

**newline**



**KOCH**  
AUTOMOBILE AG

